

Forschendes Lernen im BioGeoLab der Universität Trier

Fach: Geographie

Klimawandel – Forschendes Lernen zu Starkregenereignissen

Übergeordnetes Thema:

Zunehmende Starkregenereignisse als Folge des Klimawandels erkennen und begünstigende Faktoren sowie Probleme eines Hochwassers verstehen lernen.

Modul im Lehr-Lernlabor: Klimawandel – Auswirkung auf Starkregenereignisse und mögliche Anpassungsmaßnahmen

Lernziele: 1) Verständnis vom Klimawandel und dessen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt entwickeln, 2) Ermitteln von Anpassungs- und Schutzmaßnahmen bei (Extrem-)Wetterereignissen, 3) Anwendung sowie die Bewertung der Vor- und Nachteile von Modellen

Zielgruppe: Sekundarstufe I und II

Zeiten: Freitags und nach Absprache (09:00 – 13:00 Uhr)

Veranstaltungsort: BioGeoLab der Universität Trier, Campus 2, Behringstraße 21, 54296 Trier (Anfahrt siehe: www.biogeolab.uni-trier.de; Buslinie 4)

Kursleitung: Geographie u. ihre Didaktik, FB VI Raum- u. Umweltwissenschaften

Aufbau des Moduls



1. Vorlesung „Klimawandel“

Im Rahmen einer interaktiven Einführungsvorlesung sollen Grundlagen zum Thema „Klimawandel und Starkregenereignisse“ vermittelt werden.



2. Experiment mit Hochwassermodell

Nachstellen von Stark- und Dauerregenereignissen auf unterschiedlichen Untergründen am Modell. Untersuchung der Auswirkungen von eigenständig erarbeiteten Schutzmaßnahmen mit Modellreflexion.



3. Biparcours

Erkundung verschiedener Strategien zur Klimaanpassung in Hinblick auf Starkregen in direkter Umgebung auf dem Petrisberg.